

Agro-Gentechnik-News 2011

- 17.01. Rewe Österreich verlangt von Landwirten Produktion GVO-freier Lebensmittel
- 04.02. **Bundesamt für Naturschutz stellt erste Naturbewusstseinsstudie vor:**
89% der Deutschen bewerten den Naturschutz als wichtige politische Aufgabe;
90% wünschen stärkeren Schutz der Meere vor Überfischung;
87% lehnen gentechnisch veränderte Organismen in der Landwirtschaft ab;
68% fürchten um intakte Natur für ihre Kinder und Enkelkinder
- 24.02. **Roundup führt zu Geburtsfehlern bei Tieren:** Bericht von einem internationalen Bündnis von Wissenschaftlern / herausgegeben von der GLS-Bank
- 03.03. **EU gibt Nulltoleranz für nicht zugelassene GVO in Futtermitteln auf**
– Aigner stimmt zu
- 14.03. **China zieht sich aus GVO-Technik zurück** – vorerst mindestens 5 Jahre
- 17.03. Stellungnahme BfR (Bundesinstitut für Risikobewertung)-Kommission für genetisch veränderte Lebens- und Futtermittel:
Gentransfer aus Futterpflanzen auf höhere Tiere (www.bfr.bund.de) – Genkonstrukte in Blut, Milch und Organen von Ziegen entdeckt
- 21.03. **Sauberes Saatgut bleibt erhalten**, Nulltoleranz erfolgreich verteidigt, dank Mehrheit von SPD und Grünen im Bundesrat
- 28.03. **Raiffeisen lässt Bauern in nächsten Skandal laufen** – Der Raiffeisenverband rechnet wegen der Studie des BfR (s.17.03.) damit, dass bald Gentechnik-Konstrukte in Milch gefunden werden, wenn Kühe mit gentechnisch veränderten Pflanzen gefüttert werden. Doch weil Raiffeisen-Genossenschaften weiter stark am Verkauf von Gentechnik-Soja verdienen wollen, rät der Verband: weiter füttern, aber anders kommunizieren und nicht mehr behaupten, dass vom Futter keine Gentechnik-Konstrukte in der Milch landen (interner Brief des DRV).→ **siehe Text auf der Rückseite**
- 31.05. **UNO-Ausschuss bestätigt Gesundheitsgefährdung durch Gen-Food**
- Juni **GVO-Mais „Smart Stax“ produziert 6 verschiedene Bt-Insektengifte und ist gegen zwei Unkrautvernichtungsmittel resistent – von der EFSA als Lebens- und Futtermittel für unbedenklich erklärt** (www.testbiotech.de)
- 16.08. **Mais MON 89034 x MON 88017 produziert 3 verschiedene Insektengifte und ist gegen Roundup resistent, als Lebens- und Futtermittel zugelassen**
- 06.09. **Biene sticht Gentechnik-Giganten** - EuGH stärkt Imker und Verbraucher – Honig muss vor genmanipuliertem Pollen geschützt werden (www.bienen-gentechnik.de)
- 06.09. **Ungarn zerstört alle Monsanto-GVO-Felder;** 1400 ha mit verunreinigtem Saatgut ausgemacht

- 27.09. **China verzichtet auf Kommerzialisierung von Genreis**; 7000 Jahre alte Reiskultur wäre sonst für immer verloren
- 23.11. Süddeutsche Zeitung und Le Monde bezeichnen EFSA als korrupt; mehr unter www.presseurop.eu/de/content/article/1172991-europas-kontrolleure-unter-kontrolle
- 30.11. „**Der Gentechnik-Kaiser ist nackt**“ lautet der Titel einer Global-Citizens-Studie, die der NABU gestern in Berlin vorgestellt hat. (www.nabu.de/themen/gentechnik/studien/14404.html)
- 30.11. **Neueste Studie aus USA: Ungezügelter Gen-Raps hat sich etabliert** und ist sehr widerstandsfähig, vermehrt sich unkontrolliert weiter
- 01.12. **Agro-Ökologie :**
Umweltschonende und hocheffiziente Landwirtschaftssysteme
Fallstudien aus Kuba, Brasilien, den Philippinen und Afrika zeigen: Mit einer Kombination von moderner Wissenschaft und einheimischen Wissen kann die Produktivität oft vervielfacht werden. Agro-Ökologie schont zudem Umwelt und Klima, verbraucht viel weniger Ressourcen und erhöht die Lebensmittelsicherheit. (Altieri M. und Funes-Monzote F.R., 2011)
Florianne Koechlin (www.blauen-institut.ch)
- 06.12. „**Risiken mit amtlichem Siegel - Mängel bei der Zulassung gentechnisch veränderter Pflanzen**“ (Bericht BÖLW, www.boelw.de/gentechnik.html)
- 11.12. **UN kritisiert erneut GVO in der Landwirtschaft**, weil diese Technologie zunehmend Menschenrechte verletzt
- 11.12. **Welt-Online: Studie bescheinigt grüner Gentechnik Totalversagen**; ob Monsanto oder Bayer – die von den Saatgutfirmen im Kampf gegen den Welthunger angepriesenen Wundermittel zur Ertragssteigerung halten nicht, was sie versprechen – der Preis für das Saatgut ist in den letzten 10 Jahren um 8000% gestiegen
- 13.12. **FDP will Umweltrat kontrollieren**, sie setzt dem Gremium einen ihr politisch nahe stehenden Direktor vor
- 21.12. **Neue Studie zu Roundup** (<http://epi-gen.de>):
Negative Wirkung auf Embryonen von Ratten, Zellstörungen bei Aalen, selbst bei der niedrigsten gewählten Konzentration bereits Schäden am Erbgut und Hormonstörungen bei pubertierenden Ratten;
Bestätigung der Studie von Nora Benachour/Prof. Séralini, Universität Caen, Dezember 2008, Roundup tötet menschliche Zellen

